

**Deutschsprachige
Buchvorstellung mit
Prof. Jeffrey Herf**

veranstaltet von *Deutsch-Israelische Gesellschaft e. V.*
und *Mideast Freedom Forum Berlin*.

16.10.2023, 19 Uhr:
Frankfurt. Infos zu Ort und
Anmeldung auf der
Website der DIG Frankfurt

17.10.2023, 19:30 Uhr:
Köln. Uni Köln, Hörsaalge-
bäude, Hörsaal A2

19.10.2023, 19 Uhr:
Oldenburg. Uni Oldenburg,
Campus Haarentor, Raum
A01 0-006

26.10.2023, 19 Uhr:
Berlin. HU Berlin, Unter den
Linden 6, Raum 3075

"Israels Moment"

Internationale Unterstützung für und Opposition gegen
die Gründung des jüdischen Staates, 1945-1949

In den späten 1940er Jahren waren die
stärksten Befürworter des zionistischen
Projekts Liberale und Linke in den Vereinigten
Staaten und in Westeuropa, insbesondere in
Frankreich, sowie in der Sowjetunion, der
Ukrainischen SSR, Polen und der
Tschechoslowakei.

Aus machtpolitischen Gründen und/oder aus
politischer Überzeugung betrachteten sie das
zionistische Projekt als Teil eines Schlags
gegen Kolonialismus, Rassismus und natürlich
gegen Antisemitismus. Widerstand gegen die
Gründung des jüdischen Staates kam, über die
arabischen Staaten und die Führung der
palästinensischen Araber hinaus, aus dem
britischen Außenministerium und aus dem
Außenministerium der Vereinigten Staaten.
Dieser Vortrag erinnert an diese Realitäten, die
in Vergessenheit geraten sind, nie bekannt
waren oder unter jahrzehntelanger
antizionistischer Propaganda begraben
wurden.

Kooperationspartner vor Ort:

DIG Frankfurt, DIG Köln, AstA der Universität zu
Köln - Bündnis gegen Antisemitismus - BgA Köln,
DIG Oldenburg



Jeffrey Herf ist Distinguished University Professor Emeritus für
Geschichte an der University of Maryland.

Veröffentlichungen (unter Anderem): *Zweierlei Erinnerung. Die
NS-Vergangenheit im geteilten Deutschland* (1998), *Unerklärte
Kriege gegen Israel: Die DDR und die westdeutsche radikale Linke
1967-1989* (2019).